

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

IT in Südkorea

Blick über den Zaun



Südkorea mit seinen heute 51,6 Millionen Einwohnern hat nach dem Krieg (1950-1953) eine unglaubliche Entwicklung von einem armen Agrarstaat zu einer in der Welt führenden Wirtschaftsmacht durchlaufen.

Samsung, LG, Hyundai, um nur einige der bekanntesten Firmen zu nennen, sind Beispiele hierfür. Südkorea befindet sich bei der IT-Entwicklung auf Augenhöhe mit z. B. Apple.



Menschen sind für Technik aufgeschlossen, extrem fleißig und stolz auf ihr Land.

Bereits im Kindergarten wird der Umgang mit dem PC gelehrt.

Im südkoreanischen Silicon Valley, Pangyo Techno Valley (PTV), sind seit 2016 75000 Menschen beschäftigt. Die Entwicklung von IT wird stark von der Regierung unterstützt. Eine weitere große Hilfe erfahren auch Start-

Up-Firmen. Dies sind u. a. die Garanten für die Erfolge Südkoreas im scharfen Wettbewerb. Auf die IT im normalen Leben bezogen kann man folgendes feststellen:

- Südkorea verfügt über das weltweit schnellste Internet
- Als erstes Land in der Welt hat Südkorea das ultraschnelle 5G-Netz eingeführt und den privaten Nutzern verfügbar gemacht (Samsung Galaxy S10 5G)
- Bargeldloses Bezahlen mit-Karte oder Smartphone ist Normalität
- WLAN ist in Bus und Bahn verfügbar
- Mit einer Kreditkarte kann man alle öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Korea nutzen
- Das gilt auch für Hotels, Restaurants, Clubs, Taxis
- Der Einkauf im Internet und in Supermärkten, die auch die Waren automatisch ausliefern, ist einfach

Natürlich sind viele Entwicklungen kulturell bedingt nicht so ohne weiteres auf andere Länder anwendbar. Dennoch zeigt die IT-Entwicklung in Südkorea in eine Richtung, der früher oder später die Welt folgen wird, vielleicht sogar folgen muss oder bereits folgt.

Albert Kreutzer

Impressum:

Das SNU-Journal ist das Mitteilungsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Internetcafé:

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth
09131 996830
kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de
seniorennetz-uttenreuth.de



Der kleine Ratgeber

Bildschirmfoto mit dem Smartphone

Wie man den Bildschirminhalt des PC speichert, haben wir in einem unserer letzten Journale beschrieben.

Zur Erinnerung:

Durch Betätigen der Taste Druck wird der Bildschirminhalt in der Zwischenablage gespeichert, geht aber beim Ausschalten des Computers verloren. Durch gleichzeitiges Betätigen der Tasten Druck und Windows wird der Bildschirminhalt dauerhaft auf dem PC im Ordner Bilder/Bildschirmfotos als png-Datei gespeichert.

Auch mit dem Smartphone kann man solche Screenshots erstellen. Die Handhabung kann bei manchen Modellen abweichen.

Bei Android-Geräten wird durch gleichzeitiges kurzes Drücken der *Ein/Aus-Taste* und der *Leiser-Taste* ein jpg-Bild der aktuellen

Bildschirmanzeige gemacht und im Ordner Bilder/Screenshots gespeichert. Bei neueren Android-Geräten wischt man alternativ mit der Handkante schnell vom linken Bildschirmrand nach rechts. In beiden Fällen wird durch ein kurzzeitiges Aufhellen der Anzeige signalisiert, dass ein Bildschirmfoto gemacht wurde.

Beim iPhone drückt man gleichzeitig die *Ein-Aus-Taste* sowie den *Home-Button*, bei iPhones ohne *Home-Button* stattdessen die *Ein-Aus-Taste* und den *Lauter-Knopf*. Vor dem Erstellen eines Screenshots kann man durch Ziehen mit zwei Fingern den Bildschirminhalt ändern, sodass man z.B. von einem Foto oder einer Karte einen vergrößerten Ausschnitt erstellen und an andere senden kann.

Friedrich Fink

Windows 11

Schulung unserer Berater



Wie im letzten Journal angekündigt, sind unsere Rechner im Schulungsraum erneuert worden und laufen jetzt unter dem Betriebssystem *Windows 11*.

Herr Orthwein hat alle Arbeitsplätze umgerüstet und den Beratern die Besonderheiten vorgeführt. Für Beratungsfälle, die das vorherige Betriebssystem *Windows 10* betreffen, stehen weiterhin ein Desktoprechner und der große Touchscreen-Monitor zur Verfügung.

Friedrich Fink



September-Hinweis

Aus organisatorischen Gründen muss leider die Beratung im September an den Tagen: Mittwoch 07., 14., 21. und 28.09. entfallen.